



## Pressemitteilung

### **KELLOGG KÜNDIGT NEUES ZIEL ZUR REDUKTION VON ORGANISCHEN ABFÄLLEN AN**

**Hamburg, Oktober 2019.** Der Cerealien- und Snackhersteller KELLOGG mit Sitz in Hamburg wird bis 2030 seine organischen Abfälle – zu denen auch Lebensmittelabfälle gehören – im Rahmen seiner globalen Initiative *Better Days* um 50 Prozent reduzieren.

Organische Abfälle fallen bei der Produktion von Lebensmitteln zum Beispiel durch Reinigungstätigkeiten, Qualitätskontrollen oder Umstellungen von Produktionsprozessen an.

Typischerweise erzeugen Lebensmittelunternehmen verschiedene Arten von organischen Abfällen – einige sind immer noch essbar und können gut verwertet werden, andere sind nicht essbar und werden als Tierfutter verwendet oder zur Energiegewinnung eingesetzt.

"Unser Ziel ist es, jegliche Verschwendung von Lebensmittel von vornherein zu vermeiden. Durch Investitionen in Mitarbeiterschulungen und neue Prozesse wollen wir die Menge der von uns produzierten organischen Abfälle um die Hälfte reduzieren.

Wenn Lebensmittelabfälle anfallen, die uneingeschränkt sicher und genießbar sind, verpflichten wir uns, diese weiterhin an gemeinnützige Organisationen wie die Tafeln abzugeben. Sollten wir die Lebensmittel nicht spenden können, werden wir neue innovative Wege finden, sie zu nutzen. So werden unsere Lebensmittelabfälle in England zum Beispiel bereits teilweise von Brauereien in der Bierherstellung eingesetzt. Erst wenn diese Möglichkeiten ausgeschöpft sind, werden wir erwägen, die organischen Abfälle beispielsweise der Energiegewinnung zuzuführen“, so Oliver Bruns, Geschäftsführer für Deutschland und Österreich bei KELLOGG in Hamburg.

Mit diesen Maßnahmen trägt KELLOGG zur Einhaltung der Nachhaltigkeitsziele SDG Nr. 12.3 der Vereinten Nationen bei, nämlich die weltweite Lebensmittelverschwendung pro Kopf auf Handels- und Konsumentenebene zu halbieren sowie Nahrungsmittelverluste in den Herstellungs- und Lieferketten, einschließlich Verlusten nach der Ernte, bis 2030 zu reduzieren.

Die heutige Ankündigung gilt für alle Lebensmittel, die das Unternehmen KELLOGG unter den Dachmarken KELLOGG`S® und PRINGLES® vertreibt.

**=ENDE=**



## **Über KELLOGG:**

Wir bei KELLOGG verfolgen das Ziel, das Leben der Menschen durch hochwertige Produkte und relevante Marken zu bereichern. Im Jahr 2018 erzielte KELLOGG mit Marken wie beispielsweise KELLOGG'S® CORN FLAKES, KELLOGG'S® MÜSLI, KELLOGG'S® TOPPAS®, KELLOGG'S® FROSTIES®, KELLOGG'S® CHOCO KRISPIES® sowie PRINGLES® einen Umsatz von 13,5 Milliarden US-Dollar. Über unsere Plattform Better Days unterstützen wir weltweit soziale Projekte und haben uns dazu verpflichtet, bis 2030 drei Milliarden Better Days mit unseren Partnern zu gestalten. Wenn Sie mehr über KELLOGG, unsere Corporate Social Responsibility-Projekte sowie unsere Unternehmensgeschichte erfahren möchten, besuchen Sie unsere Website [www.kelloggs.de](http://www.kelloggs.de), [www.kelloggcompany.com](http://www.kelloggcompany.com) oder [www.OpenforBreakfast.com](http://www.OpenforBreakfast.com).

## **Pressekontakt:**

Wieland Beck  
Senior Manager Corporate Affairs Germany/ Austria & High Growth Markets

Kellogg (Deutschland) GmbH  
Burchardstraße 14  
20095 Hamburg

E-Mail: [wieland.beck@kellogg.com](mailto:wieland.beck@kellogg.com)  
Tel: 040 370 229 295

## **Hinweise für Redakteure:**

Die offizielle Definition von Lebensmittelabfällen wurde vom World Resource Institute entwickelt (<https://www.wri.org/our-work/project/food-loss-waste-protocol>).